

AKTUELL

Wocheninformationen vom
24.11.2024 bis 30.11.2024



ST. CLEMENS
Hilstrup Amelsbüren

So erreichen Sie uns:

DAS SEELSORGETEAM

Pfr. Mike Netzler

Tel. 02501 9103013

netzler-m@bistum-muenster.de

Pfr. Andreas Britzwein

Tel. 02501 9103015

britzwein@bistum-muenster.de

Pater Antony Mooleparambil CMI

Tel. 0174 8063306

mooleparambil@bistum-muenster.de

Pfr. em. Klemens Schneider

Tel. 02501 9103095

schneider-k@bistum-muenster.de

Pfr. em. Ewald Spieker

Tel. 02501 986976

espieker@muenster.de

Diakon Andreas Garthaus

Krankenhauseelsorger

Tel. 02501 172140

Andreas.Garthaus@hjk-muenster.de

Diakon em. Reinhard Boywitt

Tel. 02501 5430

boywitt@muenster.de

Pastoralref. Katharina Löhring

Tel. 02501 9103027

loehring-k@bistum-muenster.de

Pastoralref. Louisa Helmer

Tel. 02501 9103073

helmer-l@bistum-muenster.de

Pastoralref. Dr. Stefan Leibold

Tel. 0151 56034239

leibold@bistum-muenster.de

Pastoralref. Daniel Mittelstaedt

Krankenhauseelsorger

Tel. 02501 177143

mittelstaedt@bistum-muenster.de

Pastoralref. Stephan Orth

Schulseelsorger

Tel. 0175 2187608

orth@bistum-muenster.de

Pastoralass. Stefan Uerlings

uerlings@bistum-muenster.de

Die Kirchengemeinde St. Clemens Hilstrup Amelsbüren und insbesondere die Gemeinde St. Sebastian Amelsbüren trauern um



Pfarren em. Theo Brockhoff,

der am Dienstag, 19.11.2024 im Haus Franziska in Hilstrup friedlich eingeschlafen ist. Pfr Brockhoff ist am 28. Mai 1972 als Pfarrer der damaligen Pfarrei St. Sebastian eingeführt worden und hat somit über 50 Jahre – mehr als sein halbes Erdenleben – in Amelsbüren gelebt und für die Amelsbürenerinnen und Amelsbürener als Priester gewirkt. Keine Familie im Ort, die er nicht kannte und der er nicht ein verlässlicher Begleiter durch die Hochs und Tiefs des Lebens war. Seine außerordentliche Freundlichkeit und Zugewandtheit zu den Menschen, wie auch eine persönliche Bescheidenheit im Auftreten haben ihn zu einer echten Institution gemacht, auf dessen priesterliches Wirken wir mit Hochachtung, tiefem Respekt und großer Dankbarkeit zurück blicken. Die ökumenische Freundschaft mit der evangelischen Kirchengemeinde war ihm Herzenssache. Auch nach seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2000 blieb er der Gemeinde treu und wirkte nach Kräften mit. Im Jahr 2020 konnte er sein diamantenes Priesterjubiläum feiern und im Jahr 2022 sein goldenes Ortsjubiläum.

Wir werden den Sarg von Pfr. Brockhoff am 26. November (Dienstag) ab 17 Uhr in der St. Sebastian-Kirche aufbahnen. Um 19 Uhr beten wir die Totenvesper und im Anschluss bleibt die Kirche geöffnet für ein persönliches Verweilen am Sarg. Die Gelegenheit wird auch am 27. November (Mittwoch) bis zum Beginn des Auferstehungsamtes um 14.30 Uhr bestehen. Im Anschluss an die hl. Messe geleiten wir den Sarg zum Friedhof und setzen ihn in den Priestergräbern bei. Nach der Beisetzung laden wir die Gemeinde herzlich zum Kaffeetrinken ins Alte Gasthaus Freitag ein.

Für die Kath. Kirchengemeinde St. Clemens Hilstrup Amelsbüren

Mike Netzler, Pfr.

PFARRBÜRO ST. CLEMENS

Rebecca Kieback , Katharina Ebbing

kieback@bistum-muenster.de

ebbing-k@bistum-muenster.de

Patronatsstraße 2, Tel. 02501 91030-10

Mo bis Fr 8-12.30 Uhr

Mo 14-16.30 Uhr **Do** 15-17.30 Uhr

ORTSBÜRO ST. MARIEN

Beate Kopotz

kopotz-b@bistum-muenster.de

Loddenweg 8a, Tel. 02501 91030-30

Mo 9-12 Uhr **Mi** 10.30-12.30 Uhr

Do 15-17 Uhr

ORTSBÜRO ST. SEBASTIAN

Beate Kopotz

kopotz-b@bistum-muenster.de

Zum Häpper 7, Tel. 02501 91030-70

Mo 15-17 Uhr, **Mi** 8-10 Uhr

Do 9-12 Uhr

VERWALTUNGSLEITER

Marco Freye; Patronatsstraße 2, Tel. 02501 91030-12; Freye@bistum-muenster.de

**PFARREI
AKTUELL**



Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

vor kurzem bin ich auf ein Buch gestoßen, das den provokanten Titel: "Unter Heiden. Warum ich trotzdem Christ bleibe." trägt. Tobias Haberl hat es geschrieben, Redakteur beim Magazin der Süddeutschen Zeitung. Hier einige Gedanken aus dem Buch, die mich nachdenklich stimmen. Vielleicht Sie ja auch...ich würde mich freuen.

Haberl schreibt: „Wann immer in den letzten Jahren von Kirche und Glauben die Rede war, ging es um den Missbrauchsskandal. Das Thema war allgegenwärtig, die Headlines lauteten: „Das Versagen der Kirchen“, „Verrat an der Botschaft Jesu“, „Desaster an allen Fronten“. Nicht falsch verstehen: Diese Meldungen machen mich wütend und fassungslos.... Das Problem ist, dass über nichts anderes mehr berichtet wird, dass die strahlende Seite des Glaubens, die Schönheit, der Trost, die Hoffnung, nicht mehr zur Sprache kommen, ja, dass sich weite Teile der Gesellschaft nicht mehr vorstellen können, dass es außer Missbrauch und Vertuschung noch etwas anderes in der Kirche geben könnte.“ Gott sei Dank gibt es auch die „strahlende Seite des Glaubens“. Wir sollten sie uns immer neu bewusst machen.

Haberl: „Die meisten akzeptieren gläubige Menschen schon, aber nehmen sie nicht ernst, was ich fast noch schlimmer finde, weil ich lieber aufrichtig abgelehnt als scheinheilig geduldet werde. Ich spüre immer wieder, wie man mich rührend oder weltfremd findet, als hätte ich den Sprung in die Gegenwart verpasst, dabei ist es genau andersrum: Wer Glaube naiv findet, hat ihn nur noch nicht verstanden. Er ist nämlich keine Flucht aus der Realität, sondern der Weg dorthin.“ Er spricht mir aus der Seele: der Glaube hilft mir immer wieder neu, in die Wirklichkeit hineinzufinden, mich ihr zu stellen. Einen wachen Blick zu bekommen für die Nöte der Menschen, angeleitet von dem Mann, nach dem wir uns Christinnen und Christen nennen.

Haberl: „Ich respektiere, wenn Menschen nach schlechten Erfahrungen mit der Kirche nichts mehr mit ihr zu tun haben wollen, aber eine Sache ist mir schleierhaft: Warum sind so wenige neugierig darauf, ob das Christentum der Menschheit vielleicht doch mehr als Kreuzzüge, Hexenverbrennungen und tausendfachen Missbrauch beschert haben könnte, denn das sind die Schlagworte, die vielen reflexartig aus dem Mund purzeln, während sie alles Gute und Schöne, das Evangelium, die Eucharistie, die Nächstenliebe, die Klöster, die Kathedralen, die Kunst und den Trost für alle, die allein, krank und verzweifelt sind, unter den Tisch fallen lassen?“ Schlagworte vermeiden, die reflexartig aus dem Mund purzeln: kommt immer wieder vor. Auch in unseren Gemeinden. Das Schöne, Kostbare und Erfreuliche nicht unter unseren Tisch fallen lassen. Unter unseren Tisch.

Haberl : „Zuletzt ist unsere Gesellschaft sensibler im Umgang mit Minderheiten geworden; eine schöne Sache, ein Zugewinn an Menschlichkeit. Trotzdem würde ich mich freuen, wenn sich die gestiegene Sensibilität auch auf Christen beziehen würde. Mir fällt nämlich schon auf, wie viele ansonsten hyperkorrekte Menschen sich darin einig zu sein scheinen, dass man Priester oder Bischöfe sehr wohl pauschal abkanzeln darf, ohne jemals ein Wort mit ihnen gewechselt zu haben. Ja, mich stört der feindselige Ton, der zuletzt gesellschaftlich akzeptierte Normalität geworden ist, weil er meinen Glauben auf den Missbrauchsskandal reduziert und außer Acht lässt, worum es eigentlich geht: die Vergegenwärtigung Jesu Christi in der Eucharistie, das Sich-Aufhalten in der Gegenwart Gottes, die Hoffnung auf das ewige Leben.“ Ja, der feindselige Ton....Da muss ich mir auch manchmal an die eigene Nase fassen...

Haberl : „Ich weigere mich, zu glauben, dass die Welt ohne Gott besser, schöner oder gerechter wäre. Vielmehr bin ich davon überzeugt, dass mein Glaube Erfahrungen bereithält, die uns dabei helfen können, die Herausforderungen der Zukunft, wenn nicht zu meistern, dann doch beherzt anzugehen: Demut, Solidarität, Rhythmus, Rituale, Hoffnung. Ich glaube, dass der moderne Mensch darunter leidet, dass er seinen Glauben verloren hat, ohne dass er es merkt. Ich glaube, dass er sein Glück in falschen Dingen und an falschen Orten sucht. Ich glaube, dass er Sehnsucht

nach etwas hat, das er sich nicht erklären kann.“ Was meinen Sie? Ich finde: es kann sich lohnen, über diese Gedanken in der Familie und im Freundeskreis ins Gespräch zu kommen, um eine neue Sichtweise auf Glauben und Kirche zu bekommen.

Und vielleicht können Sie in Anlehnung an den Titel des Buches: „Unter Heiden. Warum ich trotzdem Christ bleibe“ die Frage beantworten, warum Sie Christ bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

Klemens Schneider, Pfarrer em.

Pfarrer Mike Netzler wechselt nach Oelde



Liebe Gemeinde,
meine Zeit als leitender Pfarrer der Kirchengemeinde St. Clemens Hiltrup Amelsbüren geht ihrem Ende entgegen. Ich habe für mich beschlossen, noch einmal einen Wechsel des Einsatzortes zu wagen. Mit 57 Jahren bin ich in dem Alter, es noch einmal zu können. Und nach 10 Jahren an einer Stelle ist für mich immer der Punkt gekommen, die Frage nach meiner beruflichen Entwicklung zu stellen. Ich werde im Laufe des 1. Quartals 2025 die Aufgabe als leitender Pfarrer in der Pfarrei St. Johannes in Oelde übernehmen.

Ich wechsele also nicht, weil es mir hier bei Ihnen nicht mehr gefallen würde, oder weil mich jemand oder etwas geärgert hätte, oder weil das Bistum mich zu etwas nötigen würde. Das alles ist nicht der Fall. Es ist ausschließlich einem persönlichen Blick auf meine biografische Situation geschuldet und geschieht auf meine Initiative hin. Und wenn Wechsel, dann auch jetzt in der direkten Umsetzung. Mir ist es wichtig, dass für St. Clemens die Frage des neuen leitenden Pfarrers dann auch geklärt ist, da mit den kommenden Kirchenvorstands- und Pfarreiratswahlen im November 2025, dem Ende des Projektes des Verwaltungsleiters auf Pfarreiebene zu Ende September 2025 und der fortschreitenden Entwicklung des Pastoralen Raumes und seiner Strukturen auch einige tiefe Umbrüche zu erwarten sind. Dann auch noch den Wechsel in der Pfarrerstelle mitten in diese kommende Phase hin-

einzulegen, wäre in meinen Augen schlicht töricht. Dann muss in Bezug auf die Pfarrerstelle auf die Zukunft hin Klarheit herrschen.

Der Personalchef des Bistums, Herr Matthias Mamot, hat sich mit den Gremien und dem Seelsorgeteam in Verbindung gesetzt, um mit ihnen hier über die zukünftige Leitung ins Gespräch zu kommen und die entsprechenden Schritte einzuleiten.

Ich weiß, dass das für viele jetzt sehr plötzlich kommt. Für mich ist es das Ergebnis längeren Nachdenkens und Abwägens. Und in die Trauer über das Weggehen, die ich in mir habe, mischt sich natürlich auch die Vorfreude auf das Kommende.

Meine Verabschiedung wird am **2. Februar 2025** (Sonntag) hier und die Einführung am 8. März 2025 (Samstag) in Oelde sein.

Mike Netzler, Pfarrer

Aktion Kleiner Prinz

Die Weihnachtspäckchenaktion 2024 ist abgeschlossen. Die bunten Päckchen und weihnachtlichen Leckereien haben sich auf den Weg nach Rumänien gemacht. Insgesamt konnten Elisabeth Vieth und Jutta Stenz-Eilerts 351 Päckchen für bedürftige Kinder in Rumänien sammeln. Das Team bedankt sich herzlich bei den zahlreichen Gemeindemitgliedern, insbesondere auch den Schülerinnen und Schülern der Clemensschule, die sich an der Aktion beteiligt haben. Das Sparschein in der Bücherei, das den Transport unterstützt, wurde sehr gut gefüttert. 242,30 Euro kamen zusammen. Herzlichen Dank!

Adventsfeier der KAB

Advent – Zeit der Vorfreude und Vorbereitung, der Stille und der Erwartung. Vier Kerzen am Adventskranz, vier Sonntage bis zum Heiligen Abend stimmen ein auf das große Fest. Denn Advent heißt Ankunft: Christinnen und Christen erwarten die Ankunft Gottes in dieser Welt, als kleines Kind in der Krippe zu Weihnachten. Im Advent gibt es zahlreiche Traditionen: Adventskalender, Adventslieder, Geschichten, selbstgebackene Plätzchen, Weihnachtsmärkte, Konzerte, Lichterketten – all das trägt zum besonderen Charakter der Adventszeit bei. Zur Einstimmung und Vorfreude auf das Weihnachtsfest lädt die KAB ein zur Adventsfeier am **7. Dezember** (Samstag) um 14.30 Uhr in das Pfarrheim St. Marien. Herzlich willkommen sind alle, die sich vom Advent berühren lassen möchten.

Spendenaktion des WDR 2



Zusammen mit ein paar weiteren fleißigen Helfern, haben wir das ganze Jahr über Topflappen gehäkelt, die nun für 15 € pro Paar verkauft werden. (Wir haben auch noch ein paar andere Varianten & Muster im Angebot). Alle Einnahmen kommen dem diesjährigen WDR2 Weihnachtswunder "Gegen den Hunger in der Welt" zugute. Ich freue mich über Interessenten. Melden Sie sich gerne bei mir: 01573 8412510 (Lisa Wening)

Engel aus Kirchenbänken

Im Pfarrbüro St. Clemens gibt es auch in diesem Jahr wieder Engel aus den Kirchenbänken der Pfarrkirche St. Clemens. Sie sind während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros gegen eine Spende von 10 € pro Stück zu erwerben.

Ökumenische Adventsfeier für Senior/innen

Einladung
zur ökumenischen Adventsfeier
für alle über 70-jährigen Mitbürger*innen

der
Evangelischen Kirchengemeinde Hilstrup/Amelsbüren
und der
Katholischen Kirchengemeinde St. Clemens Hilstrup/Amelsbüren

am Dienstag, 3. Dezember 2024
von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
in der Stadthalle Hilstrup, Westfalenstr. 195

In einer besinnlichen Atmosphäre mit Liedern, Musik, Geschichten,
Kaffee und Kuchen wollen wir gemeinsam Advent feiern.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.
Wir freuen uns auf Sie!

Adventssingen für Familien

ADVENTSSINGEN
FÜR FAMILIEN

17.00 EINLASS
17.15 UHR SINGEN
KIRCHE ST. MARIEN

6.12.
FREITAG

18.00 UHR PUNSCH UND GRILLWÜRSTCHEN

TASSE MITBRINGEN!

Adventssammlung der Caritas 2024

„Füreinander“ so lautet das Thema der diesjährigen Caritas-Adventssammlung, die vom 16. November bis 7. Dezember 2024 in der Pfarrgemeinde St. Clemens Hilstrup-Amelsbüren durchgeführt wird. Die ehrenamtlichen Sammler/innen gehen in dieser Zeit von Tür zu Tür um Ihre Spenden zu erbitten oder werfen Ihnen einen Spendenaufruf in den Briefkasten. „Wir sind füreinander da, wenn wir gebraucht werden. Wir stehen an der Seite derer, die unsere Hilfe benötigen.“ Diese Spenden kommen ausschließlich Menschen in Notsituationen in der Pfarrgemeinde zu Gute. Durch die gestiegenen Lebensunterhaltungskosten, ist die Nachfrage nach Unterstützung stark gestiegen, sodass der Sozialdienst sehr auf die Spenden angewiesen ist. Da nicht alle Straßen besammelt werden, können Sie Ihre Spenden im Büro des Sozialdienstes St. Clemens oder in den Ortsbüros von St. Marien und St. Sebastian abgeben oder auch überweisen. (Bankverbindung: DKM Münster, IBAN DE 62 4006 0265 0002 4942 06/ Verwendungszweck: Caritas/Sozialdienst St. Clemens) Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Helfer/innen und Spender/innen.

Stellenausschreibung

Die Kath. Kirchengemeinde St. Clemens in Hiltrup-Amelsbüren sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihre Kindertageseinrichtung St. Martin in Hiltrup

eine Fachkraft (m/w/d)

[gem. § 2 Abs. 2 Ziffer 1-3 / § 2 Abs. 4 Ziffer 1 der PersVO zum KiBiz] mit einem Beschäftigungsumfang von 39,0 Wochenstunden

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.07.2025. Eine Weiterbeschäftigung wird sehr angestrebt. Zur Unterstützung unseres Teams wünschen wir uns eine zuverlässige, motivierte, belastbare und teamfähige Kraft, die Interesse und Spaß am kreativen Umgang mit Kindern hat. Eine positive Grundhaltung zur kath. Kirche sollte selbstverständlich sein. Ebenfalls setzen wir selbstständiges und verantwortungsbewusstes Handeln sowie Bereitschaft zur Teamarbeit voraus.

Wir bieten Dir:

- engagierte Kolleginnen/Kollegen in einer sehr gut ausgestatteten Kindertageseinrichtung mit einem großzügigen Außengelände
- einen gut ausgestatteten Personalschlüssel mit festen Dienst- und Vorbereitungszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben durch mitarbeiterfreundliche Dienstpläne
- Arbeiten nach individuellen pädagogischen Konzepten, die das Kind in den Mittelpunkt stellen
- 30 Tage Urlaub/Jahr und eine 5-Tage Woche sowie zwei Regenerationstage
- zusätzliche freie Tage an Rosenmontag, Heiligabend und Silvester
- vielfältige Möglichkeiten zur fachlichen Weiterbildung und die Möglichkeit zur Mitgestaltung
- eine wertschätzende und offene Kultur

Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO SuE) mit den üblichen Sozialleistungen, sowie einer Zusatzversorgung.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung zeitnah an die Kath. Kirchengemeinde St. Clemens
Verbundleitung

Frau Eva-Maria Frohnapfel-Abdelfattah

Patronatsstraße 2, 48165 Münster

Tel: 0178-8636272

oder gerne auch per Mail an

frohnapfel-abdelfattah@bistum-muenster.de

Ökumenischer Lebendiger Adventskalender – auch 2024 in Hiltrup und Amelsbüren

Auch 2024 soll es wieder den **Lebendigen Adventskalender** geben. Was genau ist das? Die Idee ist ungefähr so:

Sie laden an einem Termin Ihrer Wahl in der Adventszeit zu sich nach Hause oder an einen Ort Ihrer Wahl ein und gestalten einen kleinen Impuls nach Ihren Vorstellungen – ob besinnlich im Vorgarten, mit viel Musik auf dem Sofa, mit Plätzchen und Tee unter dem Carport oder wie auch immer... Sie gestalten einen kleinen Moment in der Adventszeit so, dass Sie Freude daran haben und wir sammeln und kommunizieren die Termine, damit auch andere teilnehmen können. In der Vergangenheit hat sich als Startzeit 18.30 Uhr etabliert, aber wenn Sie davon abweichen möchten, geben sie das einfach an. Sie können sich im Anmeldeformular der Ev. Kirchengemeinde unter www.ev-kirche-hiltrup.de/termine/oekumenischer-adventskalender mit Ihrem Wunschtermin eintragen. Wir freuen uns, wenn Sie auch ihre Tür im Advent öffnen und wir so viele kleine heilige Momente schaffen können.

Taize-Messe in St. Sebastian

Hl. Messe mit
Gesängen aus
Taizé

Nacht mit Gesängen
aus Taizé
der Lichte

St. Sebastian Kirche
Amelsbüren

30. am Samstag
November
um 18:00 Uhr

„auf dem Pilgerweg des Vertrauens“

ST. CLEMENS
Hiltrup Amelsbüren

Kath. Kirchengemeinde St. Clemens Hiltrup Amelsbüren

Indienreise 2025- Info Abend am 26. November um 19 Uhr St. Clemens Pfarrzentrum Hiltrup:

Liebe Reisefreunde,

wir freuen uns, Ihnen eine faszinierende 16/17-tägige Indienreise vorzustellen, die Sie durch die beeindruckenden Regionen Nord- und Südindiens führt. Die Reise beginnt in Neu-Delhi und führt uns über Agra, Jaipur, Varanasi und Kochi bis in den Süden nach Munnar, Periyar, Mannanam, Kumarakam und Aleppey, Marari.

Auf dieser Reise erleben wir nicht nur die kulturellen und landschaftlichen Schönheiten Indiens, sondern tauchen auch tief in die spirituelle Vielfalt des Landes ein. Zusätzlich haben wir die Möglichkeit, verschiedene religiöse Traditionen des Landes kennenzulernen, wie Hinduismus, Jainismus, Sikhismus, Bahai, Buddhismus, und viele mehr. Neben diesen spirituellen Erlebnissen stehen die beeindruckenden Naturerlebnisse von Munnar und Periyar im Vordergrund. Diese Regionen sind bekannt für ihre Gewürz- und Teeplantagen, darunter weitläufige Kardamom und Kaffeelantagen und duftende Teeplantagen. In Periyar wartet zudem eine aufregende Dschungelflussfahrt mit dem Boot und ein Elefantenritt auf Sie. Genießen Sie die kulinarischen Highlights der nord- und südindischen Küche sowie den Komfort eines klimatisierten Reisebusses und zwei Inlandflüge für eine bequeme Anreise. Sie übernachten in insgesamt 4/5 erstklassigen Hotels, die Ihnen höchsten Komfort bieten.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir Sie, sich so schnell wie möglich im Pfarrbüro anzumelden, falls Sie an dieser einzigartigen Reise teilnehmen möchten.

Für alle Interessierten findet am **26. November** (Dienstag) um 19:00 Uhr ein Informationsabend im St. Clemens Pfarrzentrum Hiltrup statt. Hier erfahren Sie alles über die Reise, die Hotels und die vielen Erlebnisse, die auf Sie warten. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen diese besondere Indienreise zu erleben!

Incredible Indien Reise
12. - 28. Nov 2025

ZIELE
Delhi, Agra- Tag Mahal
Jaipur, Varanasi
Kochi, Munnar
Thekkady / Periyar
Mannanam, Kumarakom
Pulincunnu / Alappuzha
Marari Strand

Besonderheiten
4/5 Sterne Hotel mit Halbpension
3 Bootsfahrten, Elefantreiten
Gewürzgärten, Hausboot fahren
deutschsprachige Reisebegleiter
Erleben von indischen Dörfern
2 Inlandflüge

Wanderung im Tigerwald

Infos: St. Clemens Hiltrup- Amelsbüren
+49 174 8063306 - Pater Antony
ajjacob@yahoo.com
02501 91030-10 Pfarrbüro

Lotus Travels
Hochstr. 26, 42105 Wuppertal
0202 2831414, 0173 2882391
lotustravels@t-online.de
www.lotustravels.de,
facebook.delotustravels

Pfarrbüro
Tel: 02501 91030-10
Email: katebeck@bistum-muenster.de

SURYA REISEDIENST
4B/4, Third Floor,
Old Rajinder Nagar,
New Delhi - 110060
Tel: 911125767240,
42433011, Email:
saa@suryareisedienst.com

Bistumswallfahrt nach Rom—AUSGEBUCHT

In den Herbstferien 2025 findet die Bistumswallfahrt nach Rom statt, an der wir ja auch als Pastoraler Raum Münster Süd-Ost teilnehmen werden. Die Fahrt ist nun AUSGEBUCHT, unsere 100 Plätze sind voll. Sie können sich noch auf eine Warteliste setzen lassen, wenn Sie dies wünschen.

ST. CLEMENS AKTUELL



Einladung zum Patronatsfest St. Clemens

In diesem Jahr feiern wir unser Patronatsfest am **24. November** (Sonntag). Nach der Messe um 11.30 Uhr lädt der Ortsausschuss alle zum gemütlichen Beisammensein bei Suppe und Getränken ins Pfarrzentrum ein.

Kleinkindergottesdienst

Herzliche Einladung an Familien mit Kindern im Kindergartenalter zum Kleinkindergottesdienst am **24. November** (Sonntag) um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Clemens.

ST. MARIEN AKTUELL



Missio-Hefte

Die neuen Kontinente-Hefte (Missio) können im Ortsbüro St. Marien abgeholt werden.

Patronatsfest in St. Marien

Am Feiertag „Mariä Empfängnis“ feiert der Kirchort St. Marien traditionell sein Patronatsfest (strenggenommen das Matronatsfest...), In diesem Jahr sind alle Interessierten nach dem Gottesdienst am **8. Dezember** (Sonntag) um 10 Uhr ins Pfarrheim Marien zu einem gemütlichen Beisammensein mit Essen und Trinken eingeladen. Der Ortsausschuss freut sich über Spenden zum Mitbringbuffet!

ST. SEBASTIAN AKTUELL



kfd – Termine

Der **Gottesdienst der Frauengemeinschaft** findet am **25. November** (Montag) um 9 Uhr im Alten Pfarrhaus St. Sebastian statt. Anschließend sind alle zu einer Tasse Kaffee und Heftausgabe eingeladen.

Seniorengruppe Amelsbüren

Das Team der Seniorengruppe Amelsbüren lädt herzlich alle Senioren aus unserer Gemeinde am **5. Dezember** (Donnerstag), um 15 Uhr zu einer gemütlichen Adventsfeier in das Alte Pfarrhaus St. Sebastian ein. Anmeldung bei Frau Spurmann, Tel. 5306

Roratemesse

Herzliche Einladung an die Gemeinde zur Roratemesse am **6. Dezember** (Freitag) um 7.30 Uhr in die St. Sebastian Kirche.

Trocknungsarbeiten im Alten Pfarrhaus St. Sebastian

Aufgrund von Vandalismus, ist ein größerer Wasserschaden an unseren Sanitäreanlagen im Alten Pfarrhaus St. Sebastian entstanden. Einige tausend Liter Wasser sind aus der Dusche in die Kellerdecke geflossen.

Um diesen Schaden zu beheben, werden wir die nächsten Wochen im Keller und in den Sanitäreanlagen Trocknungsgeräte aufstellen, Wände öffnen und Fliesen aufnehmen. In dieser Zeit sind die Sanitäreanlagen im Alten Pfarrhaus St. Sebastian nicht nutzbar.

Start ab dem 27.11.2024, Ende offen

Um weiterhin alle Veranstaltungen durchführen zu können, werden auf dem Parkplatz zwei Sanitärwagen aufgestellt (inkl. barrierefreiem WC). Der notwendige Schlüssel zu den Wagen wird im Alten Pfarrhaus im Eingangsbereich deponiert. Zur Zeit können wir noch nicht abschätzen wie lange die Trocknungs- und Wiederherstellungsarbeiten andauern werden. Voraussichtlich werden die Sanitäreanlagen im Haus erst im kommenden Jahr wieder zur Verfügung stehen. Der durch den Vandalismus verursachte defekte Fahrstuhl wird zeitnah wieder instandgesetzt.

Wir bitten die Unannehmlichkeiten, deren Ursache unsererseits nicht toleriert und verstanden wird, zu entschuldigen.

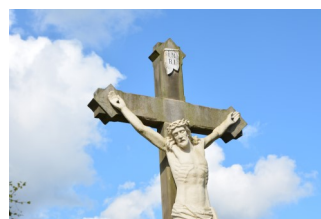


Getauft wurden

Oskar Kutter

Bruno Weiß

**Herzlich willkommen
in unserer Gemeinde**



Verstorben sind

Agnes Evers

Maria Baltazar

Pfr. Theo Brockhoff

Ida Rüsenschmidt

**Herr, gib ihnen
die ewige Ruhe.**

Samstag, 23. November

10.00 Uhr Pfarrkirche St. Clemens
 15.30 Uhr Kirche St. Marien
 17.00 Uhr Kirche St. Marien

18.00 Uhr Pfarrkirche St. Clemens
 18.00 Uhr Kirche St. Sebastian

Sonntag, 24. November

8.30 Uhr Kirche Alt St. Clemens

9.00 Uhr Hiltruper Missionshaus
 10.00 Uhr Kirche St. Marien

10.30 Uhr Pfarrkirche St. Clemens
 10.30 Uhr Kirche St. Sebastian

10.30 Uhr Kapelle Haus Heidhorn
 11.30 Uhr Pfarrkirche St. Clemens

12.30 Uhr Kirche Alt St. Clemens
 13.00 Uhr Kirche St. Marien
 16.00 Uhr Kirche St. Marien
 18.00 Uhr Hiltruper Missionshaus

Montag, 25. November

9.00 Uhr Pfarrhaus St. Sebastian
 16.00 Uhr Pfarrkirche St. Clemens
 18.15 Uhr Hiltruper Missionshaus

Dienstag, 26. November

18.00 Uhr Kirche St. Marien
 18.15 Uhr Hiltruper Missionshaus

Mittwoch, 27. November

17.30 Uhr Kirche Alt St. Clemens
 18.00 Uhr Kirche Alt St. Clemens
 18.15 Uhr Hiltruper Missionshaus

Donnerstag, 28. November

18.00 Uhr Kirche St. Sebastian
 18.15 Uhr Hiltruper Missionshaus

Freitag, 29. November

9.00 Uhr Pfarrkirche St. Clemens
 18.15 Uhr Hiltruper Missionshaus

Samstag, 30. November

10.00 Uhr Pfarrkirche St. Clemens
 15.30 Uhr Pfarrkirche St. Clemens
 17.30 Uhr Pfarrkirche St. Clemens
 18.00 Uhr Pfarrkirche St. Clemens

18.00 Uhr Kirche St. Sebastian

Sonntag, 1. Dezember

8.30 Uhr Kirche Alt St. Clemens
 9.00 Uhr Hiltruper Missionshaus
 10.00 Uhr Kirche St. Marien

10.30 Uhr Kirche St. Sebastian

10.30 Uhr Kapelle Haus Heidhorn
 11.30 Uhr Pfarrkirche St. Clemens

13.00 Uhr Kirche St. Marien
 16.00 Uhr Kirche St. Marien

Beichtgelegenheit bis 12 Uhr (Pfarrer Britzwein)

Taufeier (Pfarrer Britzwein)

Eucharistiefeier (Pfarrer Britzwein) Jahresgedenken für Thomas Legge, Astrid Kaliner und Leb. und Verst. der Familie Kaliner, Anna Klose, Hedwig Klose, Im Gedenken an: Helena Krüssel

Wortgottesdienst gestaltet von der Chorgemeinschaft St. Clemens

Eucharistiefeier Auflösung der KAB St. Sebastian (Pfr. Weidisch)

Christkönigssonntag *Dan 7,2a.13b-14, Offb 1,5b-8, Ev: Joh 18,33b-37*

Eucharistiefeier (Pater Antony) Jahresgedenken Jörg Holz, Im Gedenken an: die Verst. der Familien Wilkowski und Kramkowski, für arme Seelen,

Eucharistiefeier

Eucharistiefeier unter Mitgestaltung der Jagdhornbläser Amelsbüren (Pfarrer Britzwein) Im Gedenken an: Maria Schmidt, Franz und Paul Honig, Elisabeth Honig-Sachnazki, die Familien Behrens und Berger und Erwin Jäschke

Kleinkindergottesdienst

Eucharistiefeier (Pfarrer em. Spieker/Pater Antony) Im Gedenken an: Ehel. Mieze und Hermann Venschott und Ehel. Hildegard und Ernst Rädisch, Leb. und Verst. der Fam. Krampe Arning, Ehel. Helene und Felix Schwiertz, Peter Hötzel, Leb. und Verst. der Familien Hötzel, Schwiertz u. Fülrus

Eucharistiefeier

Eucharistiefeier Patronatsfest (Pfarrer em. Schneider/Pfarrer Britzwein) Im Gedenken an: Leb. und Verst. der Familie Fedder/Westhoff und eine bestimmte Person

Eucharistiefeier syr.-orth Kirche

Gottesdienst CEM-Gemeinde

Anbetung mit Rosenkranzgebet (Pfarrer Britzwein)

Andacht

Sel. Niels Stensen

Eucharistiefeier - kfd (Pfarrer em. Spieker)

Beichtgelegenheit bis 18 Uhr (Pfarrer Britzwein)

Eucharistiefeier mit Vesper

Eucharistiefeier (Pfarrer em. Schneider)

Eucharistiefeier mit Vesper

Vesper

Eucharistiefeier (Pfarrer Netzler) Im Gedenken an: Rosemarie Staubermann

Eucharistiefeier mit Vesper

Eucharistiefeier (Pater Antony)

Eucharistiefeier mit Vesper

Eucharistiefeier (Pfarrer em. Spieker) Im Gedenken an: in besonderer Meinung

Eucharistiefeier mit Vesper

Hl. Andreas, Apostel, Fest

Beichtgelegenheit bis 12 Uhr (Pfarrer Britzwein)

Taufeier (Pfarrer Britzwein)

Beichtgelegenheit

Eucharistiefeier (Pfarrer em. Spieker) Im Gedenken an: Franz-Josef Grofmeier, Leb. und Verst. der Familien Perlick/Fiege

Taizé-Messe mitgestaltet vom Spontanchor (Ltg. Henk Plas) (Antony)

1. Adventssonntag *Jer 33,14-16,1 Thess 3,12-4,2, Ev: Lk 21,25-28.34-36*

Eucharistiefeier (Pfarrer Britzwein)

Eucharistiefeier

Eucharistiefeier (Pfarrer em. Schneider/Pfarrer em. Spieker) Jahresged. Anni Mathweis, Christa Juhl, Für: Maria Schmidt, die Fam. Behrens u. Berger und Erwin Jäschke, Hans u. Matthias Juhl,

Eucharistiefeier (Pfarrer Netzler) Sechswochengedenken für Benedikt Bruns, Jahresgedenken für Dr. Friedrich Fister, Im Gedenken an: Leb. und Verst. der Fam. Vennemann,

Eucharistiefeier

Eucharistiefeier mit Kinderkirche (Pfarrer em. Spieker) Sechswochengedenken für Anita Bohn, Jahresgedenken Maria Quante, Im Gedenken an: Leb. und Verst. der Fam. Kühlmann, Adolf Brüning u. Theodor Storkamp, Leb. u. Verst. der Familie Fedder/Westhoff und eine best. Person

Gottesdienst CEM-Gemeinde

Anbetung mit Rosenkranzgebet (Pfarrer Britzwein)